

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z. B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Malteserstift St. Hedwig
Anschrift Telefonnummer E-mail-Adresse und Homepage	Malteserstift St. Hedwig Albertus-Magnus-Straße 37-39 47259 Duisburg (Huckingen) Tel. (0203) 7552600 Fax. (0203) 7552695 andrea.bierhoff@malteser.org http://www.malteserstifte-rhein-ruhr-ems.de/einrichtungen-in-nrw/st-hedwig.html
Leistungsanbieterin/Leistungsanbieter Anschrift E-mail-Adresse und Homepage	Malteser Rhein-Ruhr gGmbH Geschäftsbereich Wohnen und Pflege Johannisstraße 21, 47198 Duisburg Tel. (02066) 292712 Fax. (02066) 292710 altenhilfe.duisburg@malteser.org www.malteserstifte-rhein-ruhr-ems.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, fachl. Schwerpunkt)	Pflege Kurzzeitpflege Tagespflege (nicht Bestandteil dieses Ergebnisberichtes)
Kapazität	76 Plätze Vollstationäre Pflege 15 Plätze Kurzzeitpflege
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	04.04.2019

Wohnqualität

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
1. Privatbereich (Bäder/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel beheben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel beheben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter hat keine Einwände und Stellungnahmen abgegeben.

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Das Malteserstift St. Hedwig befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft des St. Anna Krankenhauses und des Hospizes in gleicher Trägerschaft. An die Einrichtung angegliedert befinden sich darüber hinaus Wohnungen und Appartements mit Service sowie die Tagespflege.

Das Gebäude liegt etwas zurück versetzt von der Straße, den Eingang erreicht man über eine großzügige Terrasse mit Sitzmöglichkeiten. Im Erdgeschoss befindet sich außer dem Empfang eine große Cafeteria, die auch von auswärtigen Gästen, von Bewohnerinnen und Bewohnern des „Servicewohnens“, sowie Besucherinnen und Besuchern aus dem Krankenhaus genutzt wird. Der Zugang zur Tagespflege ist ebenfalls über das Foyer zu erreichen.

Die Einrichtung besteht aus zwei Wohnbereichen mit je 38 Plätzen und dem Bereich Kurzzeitpflege mit 15 Plätzen. Die baulichen Anforderungen des WTG sind umfassend erfüllt. Alle Zimmer verfügen über ein schwellenloses Duschbad. Jede Etage verfügt über einen Speiseraum. Zusätzliche Räume für Gruppenangebote und weitere Aktivitäten sind vorhanden. Ein Raucherraum wird nicht vorgehalten; eine Kapelle bietet Platz für religiöse Veranstaltungen. Zwei Pflegebäder sind vorhanden und werden auch für therapeutische Zwecke (Aromapflege) genutzt.

Die Personalausstattung war gemessen an der Belegung adäquat, jedoch war das Haus zum Prüfzeitpunkt nicht vollständig belegt. Das heißt, dass bei Wiederbelegung aller Bewohnerplätze eine Personallücke besteht, die durch Neueinstellungen aufzufüllen ist. Aktuell werden Springer des Trägers zusätzlich zum festen Personal eingesetzt. Die Fachkraftquote betrug 49 % und unterschritt damit das geforderte gesetzliche Minimum von 50% leicht.

Die Stichprobe im Bereich Pflege / Pflegedokumentation war ohne Beanstandung. Die Ergebnisqualität der Pflege wird vorrangig durch den MDK geprüft.

Die Einrichtung erhält die Medikamente für die Bewohnerinnen und Bewohner in „verblisteter“ Form. Die Abläufe sind gut strukturiert. Die Blister werden jeweils wöchentlich geliefert. Bei Nachlieferungen werden Kleinstmengen geliefert, die dann gesondert nachgestellt werden. Einige Medikamente können nicht geblistert und müssen somit gesondert gestellt werden.

Die Angebote des Sozialen Dienstes sind ausgesprochen vielfältig. Sie orientieren sich an den Wünschen, Bedürfnissen und Fähigkeiten der Bewohnerinnen und Bewohner. Zahlreiche ehrenamtliche Kräfte werden regelmäßig einbezogen. Die Einrichtung pflegt gute Kontakte zur benachbarten Kirchengemeinde.